

Sustainability Abstract | 2025

# Zukunft live gestalten



## Zukunft live gestalten

CTS EVENTIM gehört zu den führenden internationalen Anbietern in den Bereichen Ticketing und Live Entertainment. Auch im Jahr 2025 haben wir Millionen Menschen weltweit den Zugang zu **unvergesslichen Live-Erlebnissen** ermöglicht und damit **zur kulturellen Vielfalt** und **wirtschaftlichen Stärke** der Branche beigetragen.

Mit dieser Reichweite geht **Verantwortung** einher. Wir wollen Nachhaltigkeit zunehmend strukturell in unsere Unternehmenssteuerung mit klar definierten Zielen, verbindlichen Standards und bereichsübergreifenden Strukturen integrieren. Damit soll mehr **Transparenz, Verlässlichkeit** und **langfristige Orientierung** geschaffen werden.

Unsere **Nachhaltigkeitserklärung** ist in diesem Jahr erstmals vollständig in den Geschäftsbericht von CTS EVENTIM integriert und wurde nach europäischen Berichtsstandards (ESRS) erstellt und extern geprüft. Damit stärken wir die **Nachvollziehbarkeit** und **Vergleichbarkeit** unserer Berichterstattung und unterstreichen unseren Anspruch an transparente und prüfbare Nachhaltigkeitskommunikation.

Der vorliegende Sustainability Abstract fasst die wesentlichen Inhalte unserer Nachhaltigkeitserklärung zusammen. Die vollständige Erklärung ist hier zu finden: [Zum Geschäftsbericht](#)

Wir bitten um Beachtung der **wichtigen Hinweise** auf Seite 19.

**#1**

**IN EUROPA**

Ticketing & Live Entertainment

**5.000+**

**MITARBEITENDE**

in mehr als 25 Ländern

**177+ Mio.**

**RETAIL-TICKETS\***

pro Jahr

\* Über EVENTIM-eigene Vertriebskanäle und Partner-Shops verkaufte Tickets; über EVENTIM Ticketing-Plattformen insgesamt: 300+ Mio.

# Unsere Handlungsfelder



## Klima schützen

Sowohl im Segment Ticketing als auch im Live Entertainment entstehen Treibhausgasemissionen entlang unserer Wertschöpfungskette. Wir wollen unsere Emissionen systematisch reduzieren und so unseren Beitrag zur Erfüllung des Pariser Klimaabkommens leisten.



## Ressourcen schonen

Im täglichen Geschäftsbetrieb sowie bei der Planung und Durchführung von Live Events werden Ressourcen eingesetzt und Abfälle erzeugt. Wir wollen einen schonenden Umgang mit Ressourcen fördern und verstärkt nach Prinzipien der Kreislaufwirtschaft handeln.



## Zugang ermöglichen

Live Events schaffen Begegnungsräume und prägen das kulturelle Leben. Wir wollen einen sicheren und einfachen Zugang zu Live Events schaffen – sowohl für Fans als auch für Künstlerinnen und Künstler.



## Verantwortung zeigen

Als international tätiges Unternehmen beeinflussen wir mit unserem Handeln Mitarbeitende, Geschäftspartner und weitere Akteure entlang unserer Wertschöpfungskette. Wir wollen Integrität, faire Arbeitsbedingungen und verantwortungsvolle Unternehmensführung in allen Bereichen unseres Handelns stärken.



## Klima schützen

Wir wollen Klimaschutz **messbar** machen: In diesem Jahr haben wir uns ein **Klimaziel** zur Reduktion unserer konzernweiten Treibhausgasemissionen gesetzt.

## Unser Weg zum Klimaschutz

Wir wollen Klimaschutz strategisch verankern und messbar machen. Deshalb haben wir im Berichtsjahr erstmals ein konzernweites Klimaziel definiert: **Bis 2030 reduzieren wir unsere direkten und indirekten energiebezogenen Emissionen** (Scope 1 und 2, marktbasierend) **um 42 % gegenüber dem Basisjahr 2025** und orientieren uns damit an einem 1,5 °C-kompatiblen Reduktionspfad.

Grundlage dafür bildet unsere Klimabilanz nach dem Greenhouse Gas Protocol, mithilfe derer wir planen, entlang unserer Wertschöpfungskette gezielt **Hebel zur Emissionsminderung** zu identifizieren.

Mit der Einführung von Managementsystemen für nachhaltige Veranstaltungen gemäß **ISO 20121** haben die Zwillingsfestivals **Rock am Ring** und **Rock im Park** einen wichtigen Schritt unternommen, um Nachhaltigkeit im Live Entertainment systematisch zu verankern.

Darüber hinaus setzen wir auf **erneuerbare Energien** und **Effizienzmaßnahmen** in unseren Veranstaltungsstätten sowie auf **digitale Lösungen** im Ticketing, um Emissionen langfristig und systematisch zu reduzieren.



**Ziel:** Auf Basis unserer Klimabilanz soll bis Ende 2026 ein detaillierter Übergangsplan zur Erreichung der geplanten Emissionsminderungen erstellt werden.



# Unsere Emissionen auf einen Blick

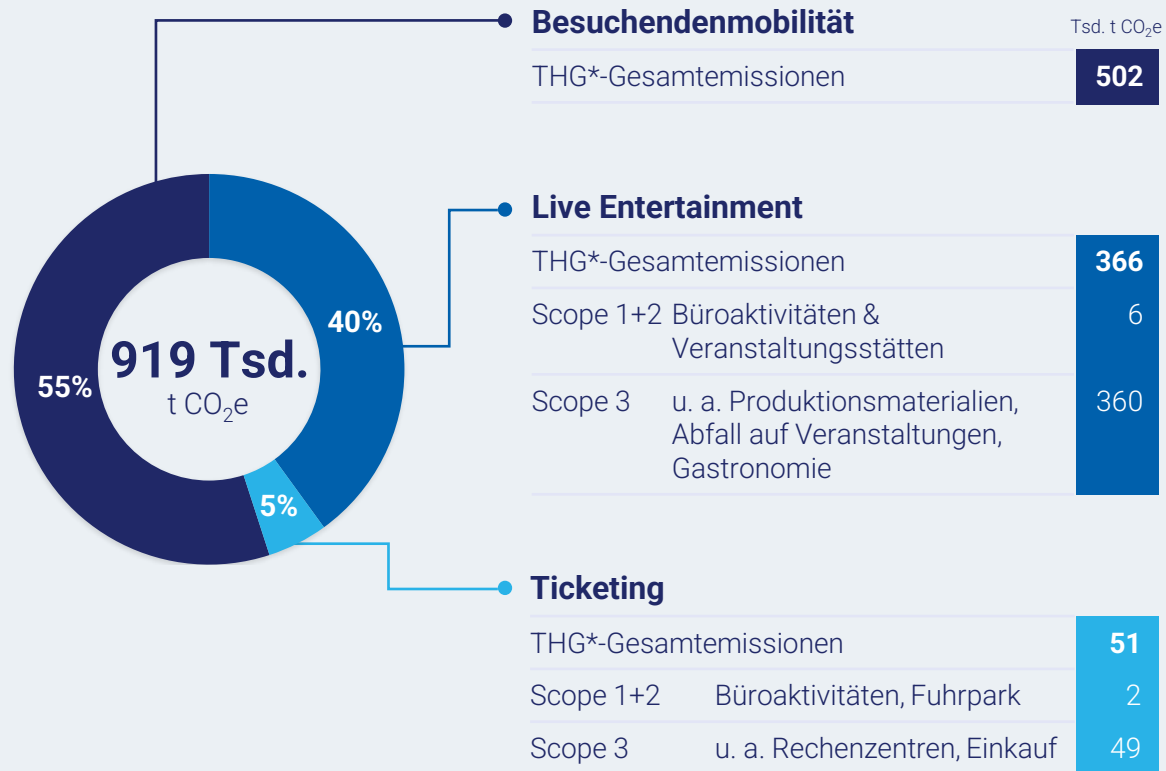
## Unser Klimaziel

Mit unserem neu definierten Klimaziel wollen wir unseren Anspruch zukünftig messbar machen:



Bis 2030 reduzieren wir unsere direkten und indirekten energiebezogenen Treibhausgasemissionen (Scope 1 und 2, marktbasierend) konzernweit um 42 % gegenüber dem Basisjahr 2025.

Damit orientieren wir uns an einem 1,5 °C- kompatiblen Reduktionspfad und schaffen eine verbindliche Grundlage für die Dekarbonisierung unserer Geschäftstätigkeit.



\*Treibhausgas

## Unser Engagement



Bereits jetzt werden unsere Rechenzentren in Italien, Deutschland und den Niederlanden mit **zertifiziertem Ökostrom** versorgt.



Über unsere Ticketing-Plattform in Deutschland ermöglichen wir bereits heute, zahlreiche Verkehrsbetriebe einzubinden und so eine **emissionsärmere Anreise** über **Kombitickets** zu fördern.

## Rock am Ring und Rock im Park

**Rock am Ring** und **Rock im Park** setzen ein klares Zeichen für eine zukunftsweisende Entwicklung in der Livebranche: Die beiden Großveranstaltungen wurden erfolgreich nach der **internationalen Norm ISO 20121 für nachhaltiges Eventmanagement** zertifiziert und gehören damit zu den ersten Festivals dieser Größenordnung in Deutschland, die ein umfassendes Nachhaltigkeitsmanagementsystem implementiert, extern auditiert und damit erfolgreich etabliert haben.

Die Zertifizierung bescheinigt den Festivals ein ganzheitliches Organisationssystem, das **ökologische, soziale** und **ökonomische Aspekte** integriert: Im Umweltbereich liegt der Fokus auf der **Reduktion von Restabfall**, dem **Ausbau von Mehrwegsystemen** sowie einer **energieeffizienten Planung der Strom- und Kraftstoffversorgung**. Im sozialen Bereich stehen **Vielfalt, Inklusion** und ein **respektvolles Miteinander** im Mittelpunkt. Die ökonomische Dimension betont die Zusammenarbeit mit **regionalen Dienstleistern** und verbindet Nachhaltigkeit mit wirtschaftlicher Tragfähigkeit.

Zu den bereits umgesetzten Maßnahmen zählen der Einsatz ressourcenschonender **Trockentoiletten**, der Ausbau von **Green Camping** bei Rock am Ring sowie eine anteilige Energieversorgung über **Feststrom** bei Rock im Park und Rock am Ring. Beide Festivals bieten **barrierefreie Inklusionsflächen** sowie **Awareness-Teams** und die Präsenz von mehr als **15 NGOs und Initiativen**, die gesellschaftliche Themen sichtbar machen.

Durch das Einführen des Managementsystems soll das **Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung** aktiv gelebt werden.





## Ressourcen schonen

Wir wollen  
Ressourcenschonung  
**systematisch** vorantreiben:  
In diesem Jahr haben wir  
unsere **Material-** und  
**Abfallströme** in den Fokus  
genommen.



## Ressourcen bewusst einsetzen

Wir sehen es als unsere Verantwortung, **Ressourcenverbrauch** und **Abfallaufkommen** im Rahmen unserer Geschäftsaktivitäten systematisch zu reduzieren. Im Berichtsjahr haben wir unsere Datengrundlage erweitert und werden diese künftig vertieft analysieren, um gezielte Maßnahmen zur weiteren Reduktion abzuleiten.

Schon heute setzen wir auf konkrete Maßnahmen zur **Abfallvermeidung** und **Kreislaufführung** – insbesondere im Live Entertainment Segment. Hier fördern wir Konzepte wie **Mehrwegsysteme**, **Pfandmodelle** und **weitere Initiativen zur Abfallvermeidung** oder nachhaltigeren **Abfallverwertung**.

Auch im Ticketing Segment nutzen wir weitestgehend **FSC®-zertifiziertes Papier**. Damit soll gewährleistet werden, dass unsere Tickets aus Wäldern stammen, welche nach strengen **ökologischen** und **sozialen Prinzipien** bewirtschaftet werden.



**Ziel:** Wir wollen bis Ende 2026 Leitlinien entwickeln, die Grundsätze für Ressourceneffizienz, Abfallvermeidung und Recycling definieren.



## Wo Ressourcen genutzt werden und Abfall entsteht

Im Live Entertainment Segment sind **Ressourcennutzung** und **Abfall** zentrale Themen. Wir setzen über klassische Abfallvermeidungsmaßnahmen hinaus auf konkrete Lösungen zur Verlängerung von Materialkreisläufen.

### Beispiele:

Auf einigen unserer Festivals wird zurückgelassene Campingausrüstung gesammelt, gemeinsam mit regionalen Partnerorganisationen aufbereitet und an obdachlose Menschen weitergegeben. Beim **Hurricane Festival** konnten so 355 Zelte, Schlafsäcke und Isomatten gespendet werden.

In der **LANXESS arena** werden überschüssige Lebensmittel nach Veranstaltungen regelmäßig an soziale Organisationen übergeben, um Lebensmittelabfälle zu reduzieren und zugleich gesellschaftlichen Mehrwert zu schaffen.

Auch beim **OpenAir St. Gallen** setzen wir auf nachhaltige Produktionsmaterialien: Das Festival-Merchandise besteht aus bio-zertifizierten Materialien und wird unter fairen Bedingungen hergestellt. Zudem werden alte Festivalbanner zu Taschen oder Portemonnaies weiterverarbeitet und so in neue Nutzungskreisläufe überführt.

### Unsere Abfallbilanz: 13.752 t

Büroaktivitäten	314 t	0,23 kg / Personentag
Veranstaltungen	11.025 t	0,56 kg / Besucher
Festivals	2.413 t	1,05 kg / Besuchertag



## Zugang ermöglichen

Wir wollen kulturelle Teilhabe **aktiv stärken**: In diesem Jahr haben wir diverse Initiativen zur **Verbesserung der Zugänglichkeit** von Veranstaltungen umgesetzt.



## Erlebnisse verbinden Menschen

**Zugang, Sicherheit** und **Integrität** verstehen wir als zentralen Bestandteil unseres täglichen Handelns. Unser Anspruch ist es, kulturelle Teilhabe aktiv zu ermöglichen und zugleich ein Umfeld zu schaffen, in dem sich Besucherinnen und Besucher sicher, respektiert und gut informiert fühlen.

Deshalb wollen wir die **Transparenz** im Ticketing-Prozess stärken, unsere digitalen Plattformen weiterentwickeln und klare Standards für **Datenschutz** und verantwortungsvolle **Kommunikation** setzen. Mit der Umsetzung neuer gesetzlicher Anforderungen zur **Barrierefreiheit** sowie gezielten Initiativen zur **sozialen Teilhabe** wollen wir den Zugang zu unseren Veranstaltungen erleichtern.

Denn eine **lebendige Kulturlandschaft** braucht offene und sichere Räume. **Vielfalt, Respekt** sowie die **Wahrung von Kunst- und Meinungsfreiheit** bilden dabei wichtige Leitprinzipien für die Gestaltung unserer Veranstaltungen.



**Ziel:** Wir wollen 2026 die systematische Messung der Kundenzufriedenheit international ausrollen und damit eine Basis für konkrete Zielwerte und Verbesserungsmaßnahmen schaffen.



## Damit alle dabei sein können



Im Mittelpunkt unserer Maßnahmen steht die **Sicherheit der Veranstaltungsbesuchenden**, um ein positives Live-Erlebnis zu bieten. Für von uns durchgeführte Events erstellen wir standortspezifische Sicherheitskonzepte in enger Abstimmung mit Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben. Bei großen Festivals arbeiten wir in festen Koordinierungsgruppen mit Veranstaltern, Polizei und externen Fachleuten zusammen, um gemeinsame Sicherheitsstandards zu gewährleisten.

Im Jahr 2025 haben wir zudem unsere digitalen Ticketing-Plattformen im Einklang mit dem **Barrierefreiheitsstärkungsgesetz** weiterentwickelt. Dazu gehören unter anderem verbesserte Kontraste, optimierte Navigationsstrukturen und eine bessere Lesbarkeit für Screenreader. Ergänzend haben wir verbindliche Leitlinien für Veranstalter eingeführt, um barrierearme Ticketangebote systematisch zu stärken.

Mit dem Pilotprojekt „**Unity Ticket**“ beim **Highfield Festival** haben wir darüber hinaus ein neues Angebot für Menschen mit geringem Einkommen geschaffen. Anspruchsberechtigte konnten stark vergünstigte Festival- und Tagestickets erwerben. Dadurch soll die kulturelle Teilhabe unabhängig von der finanziellen Situation ermöglicht und Live-Erlebnisse für breitere gesellschaftliche Gruppen zugänglich gemacht werden.



## Verantwortung zeigen

Wir wollen verantwortungsvolle Unternehmensführung **strukturell** verankern: In diesem Jahr haben wir unsere **ESG-Organisation** weiterentwickelt und konzernweit integriert.

## Nachhaltigkeit wirksam steuern

Für uns bedeutet Verantwortung, Nachhaltigkeit strukturell in die Unternehmenssteuerung zu verankern, um eine spürbar positive Wirkung für unsere Mitarbeitenden, die Beschäftigten entlang der Wertschöpfungskette und weitere Stakeholder zu erzielen. Im Jahr 2025 haben wir hierfür ein konzernweites **ESG-Komitee** etabliert, das die Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie koordinieren und deren Umsetzung bereichsübergreifend steuern soll.

Gleichzeitig wollen wir **Integrität** und **Transparenz** durch klare Richtlinien und verbindliche Standards weiter stärken. Unser aktualisierter Verhaltenskodex für Mitarbeitende, sowie für unsere Lieferanten, neue Richtlinien und konzernweite Schulungen unterstreichen unseren Anspruch an verantwortungsvolles Handeln.

Entscheidend für die Umsetzung dieser Prinzipien sind **unsere Mitarbeitenden**, die **Verantwortung** in ihrem jeweiligen Arbeitsbereich täglich mit Leben füllen.



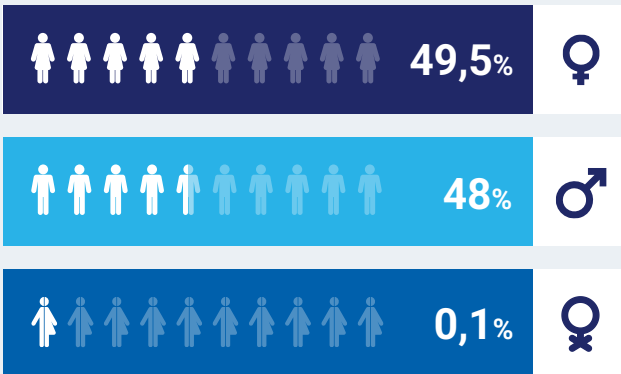
**Ziel:** Bis 2030 wollen wir 90 % unserer Mitarbeitenden zu den Themen Verhaltenskodex und Anti-Korruptionsrichtlinie sowie zu unseren Hinweisgeberkanälen geschult haben.



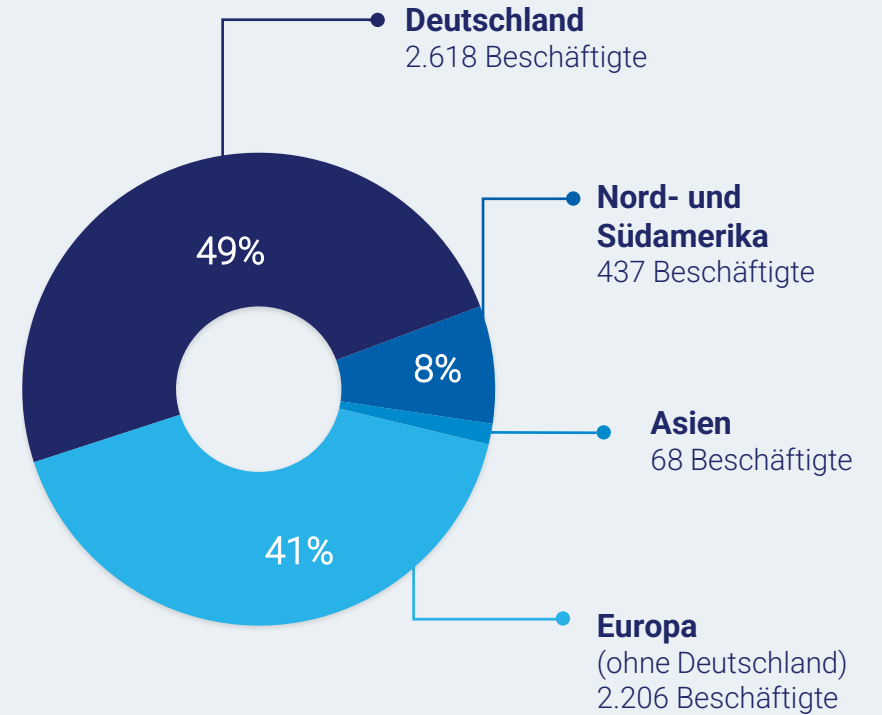
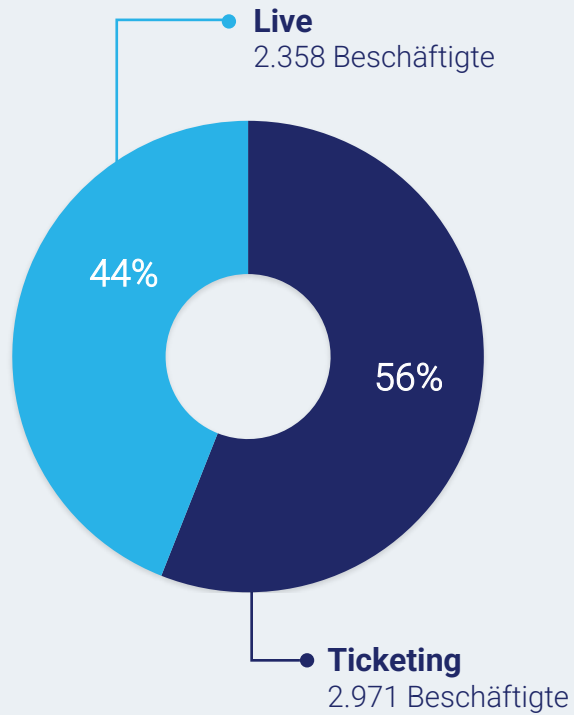
# Unser Team

**5.329**  
BESCHÄFTIGTE

**28**  
LÄNDER



2,4 % der Beschäftigten haben keine Angabe gemacht



# CTS EVENTIM

## Hinweisgebersystem

Integrität, Verlässlichkeit, Respekt und Vertrauen sind die Grundlage unserer Zusammenarbeit mit Mitarbeitenden, Kunden, Geschäftspartnern und Aktionären. Wir halten uns an Regeln und Werte und tolerieren keine Verstöße gegen Recht, interne Richtlinien oder unseren CTS EVENTIM Verhaltenskodex.

Für Meldungen gibt es ein vertrauliches Hinweisgebersystem, das unabhängig von Group Compliance betrieben wird und allen Beteiligten einen sicheren Rahmen bietet. Es basiert auf gesetzlichen Anforderungen und garantiert, dass Hinweise fair, anonym und vertraulich behandelt werden.

Hinweisgebende sind umfassend geschützt und müssen keine Nachteile befürchten. Gleichzeitig gilt die Unschuldsvermutung, bis ein Verstoß nachgewiesen ist. Jeder Hinweis wird sorgfältig, fair und zügig geprüft.

Meldungen können über unsere Compliance Helpline, per E-Mail, telefonisch, postalisch oder persönlich erfolgen.



**Weitere Informationen:**

<https://corporate.eventim.de/unternehmen/compliance>



## Nachhaltigkeit aktiv gestalten



Mit der vollständigen Integration unserer Nachhaltigkeitserklärung in den Geschäftsbericht haben wir einen weiteren wichtigen Schritt hin zu einer **transparenten Nachhaltigkeitsberichterstattung** gemacht.

Nachhaltigkeit verstehen wir als **kontinuierlichen Entwicklungsprozess**. Wir möchten unsere Entwicklung künftig stärker messbar machen und bauen dafür unsere Datengrundlage gemeinsam mit unseren Partnern weiter aus. Wir wollen unsere Maßnahmen und Ziele weiterentwickeln und Nachhaltigkeit zunehmend in unseren Unternehmensprozessen verankern.

**So möchten wir dazu beitragen, die Zukunft der Live Entertainment Branche verantwortungsvoll mitzugestalten.**

## Wichtige Hinweise

Diese Zusammenfassung wurde mit der gebotenen Sorgfalt von der CTS Eventim AG & Co. KGaA erstellt und fasst Inhalte der Konzernnachhaltigkeitserklärung 2025 nach § 135b HGB der Gesellschaft zusammen, der auf der [Unternehmenswebsite](#) verfügbar ist.

Die Zusammenfassung dient ausschließlich zu Informationszwecken und sollte nicht für andere Zwecke herangezogen werden. Sie stellt keine vollständige oder umfassende Beschreibung der Bemühungen und Aktivitäten der Gesellschaft oder der Gruppe im Bereich Nachhaltigkeit dar. Wenn Sie weitere Informationen diesbezüglich wünschen, lesen Sie bitte die Konzernnachhaltigkeitserklärung 2025 der Gesellschaft.

Die Zusammenfassung stellt keinen Prospekt oder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf, zur Zeichnung oder zum sonstigen Erwerb von Wertpapieren der Gesellschaft dar und ist auch nicht als solche zu verstehen. Sie darf weder ganz noch teilweise als Grundlage für oder im Zusammenhang mit einer Aufforderung oder Empfehlung zum Abschluss eines Vertrags zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder einer entsprechenden Verpflichtung oder einer Investitionsentscheidung oder einer sonstigen Transaktion jeglicher Art herangezogen werden.

Weder das Unternehmen noch seine Berater oder deren jeweilige verbundene Unternehmen oder deren jeweilige Direktoren, Führungskräfte, persönlich haftende Aktionäre, Mitarbeiter oder Vertreter („Vertreter“) noch andere Personen geben ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherungen, Gewährleistungen oder Verpflichtungen im Hinblick auf die Vollständigkeit und inhaltliche Richtigkeit dieser Zusammenfassung ab, und es sollte sich daher niemand auf die Vollständigkeit oder inhaltliche Richtigkeit der in der Zusammenfassung enthaltenen Informationen oder Meinungen für irgendeinen Zweck verlassen.

Die Gesellschaft, ihre Berater oder deren jeweilige Vertreter oder sonstige Personen übernehmen keine Verantwortung, Verpflichtung oder Haftung in Bezug auf die in der Zusammenfassung enthaltenen Informationen. Die Informationen in der Zusammenfassung können ohne vorherige Ankündigung

aktualisiert, überarbeitet, ergänzt, überprüft, korrigiert, vervollständigt oder geändert werden. Mit der Bereitstellung der Zusammenfassung übernimmt weder die Gesellschaft noch einer ihrer Berater oder deren jeweilige Vertreter oder eine andere Person die Verpflichtung, dem Empfänger Zugang zu zusätzlichen Informationen zu gewähren, die Zusammenfassung zu aktualisieren oder Ungenauigkeiten in der Zusammenfassung zu korrigieren, einschließlich Finanz- oder Marktdaten oder zukunftsgerichteter Aussagen.

Die Zusammenfassung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind an der Verwendung von zukunftsgerichteten Begriffen wie „plant“, „zielt ab“, „beabsichtigt“, „setzt fort“, „glaubt“, „schätzt“, „erwartet“, „geht davon aus“, „kann“, „wird“, „könnte“ oder „sollte“ oder in jedem Fall deren Verneinungen oder anderen Variationen oder vergleichbaren Begriffen zu erkennen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen umfassen alle Angelegenheiten, die keine historischen Informationen enthält. Sie umfassen Aussagen über die Absichten, Überzeugungen oder aktuellen Erwartungen der Gesellschaft in Bezug auf unter anderem die Aussichten, das Wachstum, die Strategien, die Branche und potenzielle oder laufende Akquisitionen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet, da sie sich auf Ereignisse beziehen und von Umständen abhängen, die in der Zukunft eintreten können oder auch nicht. Zukunftsgerichtete Aussagen sind keine Garantien für zukünftige Leistungen, und die Entwicklung der Aussichten, des Wachstums, der Strategien und der Branche der Gesellschaft und der Gruppe sowie die Auswirkungen von Akquisitionen können erheblich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen gemachten oder implizierten Aussagen abweichen. Selbst wenn die Entwicklung der Aussichten, des Wachstums, der Strategien und der Branche der Gesellschaft mit den in der Zusammenfassung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmt, sind diese Entwicklungen möglicherweise kein Indikator für die Ergebnisse, die Liquidität oder die Finanzlage der Gesellschaft oder für Ergebnisse oder Entwicklungen in späteren Zeiträumen, die nicht in dieser Präsentation behandelt werden.

# Impressum

## Herausgeber:

CTS EVENTIM AG & Co. KGaA  
Hohe Bleichen 11  
20354 Hamburg  
E-Mail: [info@eventim.de](mailto:info@eventim.de)

## Redaktion:

CTS EVENTIM,  
Compliance & Sustainability

## Bildnachweise:

Titel: PRK DreamHaus | Demian Pleuler  
S. 3 v.l.n.r.: FKP Scorpio | Anna Vis  
FKP Scorpio | Anna Vis  
FKP Scorpio | Peter Detje  
DEICHBRAND Festival | Tim Fraats  
S. 4: FKP Scorpio | Anna Vis  
S. 5: U-Live | The Long Road Festival | Chloe Hashemi  
S. 7: PRK DreamHaus | Stefan Hipp  
S. 8: FKP Scorpio | Anna Vis  
S. 9: OpenAir St. Gallen | Nicole Roetheli  
S. 11: FKP Scorpio | Peter Detje  
S. 12: U-Live | Love Supreme Festival | Mike Massaro  
S. 13: DEICHBRAND Festival | Rainer Keuenhof  
S. 14: DEICHBRAND Festival | Tim Fraats  
S. 15: OpenAir St. Gallen | Michael Dornbierer  
S. 17: CTS Eventim  
S. 18: U-Live | Love Supreme Festival | Giles Smith